

Das Jahr 2020 aus der Sicht des Bezirksvorstandes

Der Vorstand des Bezirks 4 blickt auf ein Corona-bedingt besonders schwieriges Jahr zurück: Als wir die Vorstände und Sportwarte im Februar zu einem Infotreffen in das Best Western Hotel in Velbert einluden, war die Tenniswelt noch in Ordnung. Der Bezirksvorstand informierte die mehr als 80 erschienenen Vereinsvertreter über aktuelle Entwicklungen und Planungen im Jugend- und Erwachsenenbereich, über Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und über aktuelle Regelfragen (u. a. Schiedsrichterwesen). Ein Mitglied des Sportausschusses schilderte seine interessanten Erfahrungen als Vereinssportwart. Alles in allem eine rundum gelungene Veranstaltung, die viel Vorfreude auf die kommende Saison auslöste.

Dann aber bestätigten sich Ende Januar die ersten Corona-Fälle in Deutschland, sie wuchsen sich - wie im März offiziell bestätigt wurde – zur Pandemie aus. Das bedeutet für uns = Abbruch der Winterrunde 2019/20 nach dem 7. März mit der Konsequenz, dass es nur Auf-, aber keine Absteiger gibt. Merkwürdige Auswirkungen hatte dies auf die Gestaltung der Gruppen für die Winter-Saison 2020/21.

Nach der Schließung von Schulen und Kitas und dem fast gänzlich zum Erliegen gekommenen Reiseverkehr wurde auch die Ausübung aller Sportarten untersagt. Was zur Folge hatte, dass die anlässlich des 100jährigen Jubiläums von Gold-Weiss Wuppertal dort geplanten Bergischen Meisterschaften frühzeitig abgesagt werden mussten. Wir haben dem Jubilar aber zugesagt, dieses Turnier nun vom 16. Mai bis 22. Mai 2021 bei Gold Weiß Wuppertal zu veranstalten.

Auch die ab Mai 2020 geplanten Medenspiele mussten aufwendig mehrfach neu terminiert werden. Am 11.6.2020 starteten die ersten Partien. Die Saison wurde nach den Ferien zu Ende gespielt. Von der Möglichkeit, Teams ohne Beeinträchtigung zurückzuziehen, machten letztendlich über 50 Mannschaften vornehmlich in den älteren Klassen Gebrauch. Im Jugendbereich zogen 9% aller Mannschaften ihre Meldung zurück. Um den Spielplan hier noch zu ermöglichen, wurden keine Spiele der U18 Bezirksliga bei den Junioren angesetzt.

Für die Jugend mussten die Bezirksmeisterschaften im Sommer und auch im Winter abgesagt werden wie die Kreismeisterschaften im Mai.

Auch im Turnierkalender des Bezirks hinterließ Corona deutliche Spuren, denn viele Veranstaltungen wurden frühzeitig abgesagt. Erst als die Infektionszahlen rückläufig waren, haben einige Vereine mutig ihre Turniere ausgerichtet, nicht ohne für eine strikte Umsetzung der dafür vom TVN vorgegebenen Hygieneregeln zu sorgen. Nach bisherigen Informationen muss man allen Veranstaltern dafür großes Lob zollen, denn Probleme traten in keinem Fall auf.

Die Planung der Bergischen Hallenmeisterschaften (vorgesehen waren die Wochenenden 31.10./1.11. und 14.11./15.11.) wurde weiter vorangetrieben. Mehr als 160 Meldungen belegen sehr markant den Wunsch vieler Spieler/innen, endlich wieder ihrem geliebten Tennissport zu frönen. Leider hat die „zweite Welle“ dann wenige Tage vor dem Turnierbeginn zu einer Absage geführt. Obwohl derartige Absagen alle Tennishallenbetreiber vor wirtschaftliche Probleme stellen, haben die sich für die angefragten Hallen zur Bergischen Hallenmeisterschaft überaus verständnisvoll und großzügig verhalten; ein finanzieller Verlust ist dem Bezirk nicht entstanden.

Trotz mehrfacher Terminüberarbeitung der Wintermedenspiele 2020/21 konnten die Spiele wegen der Coronasituation nicht stattfinden. Alle geplanten Gruppen in den Altersklassen bleiben für die Winter-Saison 2021/22 bestehen.

Auch die Jahreshauptversammlung unseres Bezirks im Frühjahr 2020 konnte nicht stattfinden. Auf der Grundlage rechtlicher Bestimmungen haben wir daher sämtliche Vereine unter Beifügung aller relevanten Unterlagen ausführlich informiert.

Die Entwicklung der Infektionszahlen und die sich daraus ergebenden Regierungsbeschlüsse werden das Tennisjahr 2021 dominieren. Vorsichtig optimistisch stimmen uns die Mitgliederzahlen im Bezirk 4, die im Vergleich zu anderen Sportarten relativ stabil geblieben sind. Das gibt uns Hoffnung. Der Bezirksvorstand bedankt sich bei allen Vereinen und ihren Mitgliedern für die angenehme Zusammenarbeit und wünscht allen Tennisbegeisterten unter besonderen Bedingungen viel Spaß auf den Tennisplätzen unseres Bezirks. Halten Sie sich bis dahin fit, bleiben Sie gesund und teilen Sie unseren vorsichtigen Optimismus für eine hoffentlich dennoch schöne Saison 2021.

Der Vorstand